



#### Ihre Ansprechpartner:

Projektleiterin: Ina Wolbeck  
Telefon: 02 01/18 92-333  
E-Mail: wolbeck@essen.ihk.de

Projektmitarbeiter: Mousa Othman  
Telefon: 02 01/18 92- 234  
E-Mail: othman@essen.ihk.de

Postadresse: 45117 Essen

Haus- und  
Lieferanschrift: Am Waldthausenpark 2,  
45127 Essen  
(Im Hause der IHK zu Essen)

Fax: 02 01/18 92-172

*Termine nach Vereinbarung*

#### Kooperationspartner:

- ✔ Kreishandwerkerschaft Essen
- ✔ Industrie- und Handelskammer zu Essen
- ✔ Einzelhandelsverband Ruhr e.V.
- ✔ Arbeitsamt Essen
- ✔ Schulamt für die Stadt Essen
- ✔ Jugend- und Sozialamt der Stadt Essen
- ✔ RAA/Büro für interkulturelle Arbeit der Stadt Essen
- ✔ Büro Stadtentwicklung der Stadt Essen
- ✔ Institut für Migrationsforschung, Interkulturelle Pädagogik und Zweisprachendidaktik (IMAZ) der Universität Duisburg-Essen
- ✔ Institut für Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und Beratung (ISSAB) der Universität Duisburg-Essen
- ✔ Essener Verbund der Immigrantenvereine
- ✔ Jugendberufshilfe Essen e.V.
- ✔ NEUE ARBEIT der Diakonie Essen



#### Lokales Kooperationsnetzwerk für die berufliche Qualifizierung von Migrantinnen und Migranten (BQN Essen)

GEFÖRDERT VON



In Trägerschaft der Kreishandwerkerschaft Essen



# Was ist BQN?

BQN's haben die Aufgabe lokale Kooperationsnetzwerke aufzubauen, um Konzepte, Projekte und Initiativen zur beruflichen Qualifizierung von Migrantinnen und Migranten zu vernetzen.

Das Ziel der BQN's ist die Verbesserung der Zugänge von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zur beruflichen Bildung durch qualitative Weiterentwicklung der Beratungsstrukturen.

Zudem ist beabsichtigt, die Bedeutung der Berufsausbildung von Migrantinnen und Migranten in der Öffentlichkeit zu stärken.

## Die BQN Essen hat folgende Kernaufgaben:

### ▼ Netzwerkmanagement

Aufbau und Erprobung eines nachhaltigen lokalen und regionalen Kooperationsnetzwerkes unter Beteiligung der Akteure aus dem Bereich der beruflichen Bildung und des Arbeitsmarktes, des allgemeinen Bildungswesens, der kommunalen Verwaltung und der Migrantenselbstorganisationen.

### ▼ Initiierung von Projekten und Maßnahmen

Die BQN Essen wird, über die Vernetzung der bereits vorhandenen Angebote hinaus, deren Weiterentwicklung und Ergänzung zur Aufgabe haben.

### ▼ Ex-Azubi Stammtisch

Die BQN Essen wird einen Ex-Azubi Stammtisch aufbauen. Diese Gruppe ehemaliger Azubis unterschiedlicher Herkunft können über ihre Erfahrungen in der Ausbildung glaubwürdiger berichten als alle Experten und sind von daher ideale Multiplikatoren für die Jugendlichen mit Migrationshintergrund und ihre Eltern.

### ▼ Informationsveranstaltungen

Die BQN Essen wird in Zusammenarbeit mit Migrantenselbstorganisationen und dem Ex-Azubi Stammtisch Informationsveranstaltungen für die Jugendlichen und deren Eltern zur beruflichen Bildung durchführen. Weitere Informationsveranstaltungen, für die Jugendlichen sind in Jugendhäusern, Sportvereinen und Schulen vorgesehen.

### ▼ Interkulturelle Kompetenz für Wirtschaft und Verwaltung

Hinsichtlich einer stärkeren beruflichen Integration der Jugendlichen mit Migrationshintergrund sind Schulungen im Bereich der interkulturellen Kompetenz für die Personalverantwortlichen in Wirtschaft und Verwaltung, sowie für Ausbildungsberater und Lehrlingswarte, vorgesehen. Sie sollen dadurch die Potentiale der Jugendlichen mit Migrationshintergrund besser erkennen und nutzen können.

### ▼ Interkulturelle Trainings für Lehrer/innen und Berufsberater/innen

Für Lehrer/innen und Berufsberater/innen werden Schulungen zur interkulturellen Kompetenz angeboten, um ihre eigenen

Kompetenzen zu erweitern und die Potentiale der Jugendlichen mit Migrationshintergrund besser erkennen zu können.

### ▼ Patenschaftsmodell/Coaching

Das in Essen umgesetzte Patenschaftsmodell des Vereins ARBEIT IN ESSEN e.V. (AIE) soll auf die Zielgruppe der Jugendlichen mit Migrationshintergrund ausgedehnt werden. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, Patinnen und Paten mit eigenem Migrationshintergrund für diese Aufgabe zu gewinnen.

### ▼ Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Aufgaben und Inhalte der BQN Essen werden in unterschiedlichen Formen in Zusammenarbeit mit der Presse und im Internet mehrsprachig veröffentlicht.

### ▼ Zusammenarbeit mit der Universität Duisburg-Essen

Die BQN Essen wird insbesondere mit dem Institut für Migrationsforschung, Interkulturelle Pädagogik und Zweisprachendidaktik (IMAZ) und dem Institut für Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und Beratung (ISSAB) zusammenarbeiten.

### ▼ Wissenschaftliche Begleitung

Die BQN Essen wird wissenschaftlich auf Bundesebene durch die Initiativstelle Berufliche Qualifizierung von Migrantinnen und Migranten (IBQM) und auf lokaler Ebene durch die PROJECT CONSULT GmbH (PCG) begleitet. Die wissenschaftliche Begleitung gewährleistet Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Projektes in Essen und einen bundesweiten Transfer.